
Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 344/2011

Erfurt, 25. November 2011

Thüringer Tourismus im September 2011: Zahl der Übernachtungen steigt leicht an

Die Thüringer Beherbergungsbetriebe haben im **September 2011** mehr Übernachtungen und Gästeankünfte verzeichnet als im Vorjahresmonat. Im Vergleich zum September 2010 stieg die Zahl der Übernachtungen nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik um 0,8 Prozent auf 916 Tausend. Insgesamt besuchten 364 Tausend Gäste den Freistaat, 2,1 Prozent mehr als im Vorjahresmonat. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer pro Gast lag damit, wie auch im September 2010, bei 2,5 Tagen.

In Deutschland stieg die Zahl der Übernachtungen nach vorläufigen Angaben des Statistischen Bundesamtes im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresmonat um 3 Prozent auf 40,2 Millionen.

Aus dem Ausland kamen im September 2011 etwa 26 Tausend Besucher (-6,2 Prozent) nach Thüringen. Das waren 7,1 Prozent aller Gäste, im September 2010 waren es noch 7,7 Prozent. Die Zahl der Übernachtungen ausländischer Gäste ging im Vergleich zum Vorjahresmonat um 1,9 Prozent auf 57 Tausend zurück.

In den Thüringer Reisegebieten war im September 2011 keine einheitliche Tendenz zu erkennen.

Im größten der Thüringer Reisegebiete, dem Thüringer Wald, stand einem Rückgang der Übernachtungen um 1,2 Prozent ein Anstieg der Gästezahlen um 3,0 Prozent gegenüber.

Im Reisegebiet der Städte (Eisenach, Erfurt, Jena und Weimar) lagen die Übernachtungszahlen auf dem Niveau des Vorjahresmonats, während die Zahl der Gästeankünfte um 1,0 Prozent zurückging.

Der Südharz und das Thüringer Vogtland hatten sowohl rückläufige Übernachtungszahlen als auch weniger Gästeankünfte zu verbuchen.

In der Thüringer Rhön hingegen stieg die Zahl der Übernachtungen deutlich um 7,0 Prozent auf 47 Tausend und auch die Zahl der Gästeankünfte wuchs im Vergleich zum Vorjahresmonat (+2,7 Prozent auf 13 Tausend).

Deutliche Zuwächse hatte auch das Reisegebiet „Übriges Thüringen“ zu verzeichnen. Zu diesem Reisegebiet gehören die Landkreise Eichsfeld, Kyffhäuserkreis, Saale-Holzland-Kreis, Sömmerda, Unstrut-Hainich-Kreis und Weimarer Land sowie der überwiegende Teil des Altenburger Landes.

- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -

Gegenüber September 2010 stieg hier die Anzahl der Übernachtungen um 12 Tausend (+6,1 Prozent) und es konnten 6 Tausend Gäste mehr begrüßt werden (+9,4 Prozent). Einen deutlichen Anteil an diesem Wachstum hatte unter anderem die überdurchschnittlich gute Entwicklung in den Städten Altenburg, Apolda, Bad Sulza, Leinefelde-Worbis und Mühlhausen. Allein in diesen fünf Städten stieg die Anzahl der Übernachtungen im September 2011 zusammen um rund 7 Tausend und die Zahl der Gästeankünfte lag um insgesamt 3,3 Tausend über den Werten des Vorjahresmonats.

Die „touristischen Auswirkungen“ des Papst-Besuches in Thüringen (in der Mehrzahl 1-Tagestouristen) sind statistisch in der Hotellerie nicht messbar. Betrachtet man die Stadt Erfurt, so haben sich die Gäste- und Übernachtungszahlen im September 2011 gegenüber dem Vorjahreszeitraum rückläufig entwickelt (5,5 Prozent weniger Gäste, 1,8 Prozent weniger Übernachtungen). Hauptgrund ist hier nach Aussage der Hotellerie vor allem ein Rückgang im Tagungssegment. Im Landkreis Eichsfeld sind die Gäste- und Übernachtungszahlen im September 2011 um 12,4 bzw. 8,0 Prozent gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres angestiegen.

Im Durchschnitt waren die insgesamt 66 Tausend Gästebetten, die im September 2011 in den Thüringer Beherbergungsstätten mit neun und mehr Betten angeboten wurden, zu 44,5 Prozent ausgelastet. Dabei waren zwischen den einzelnen Reisegebieten deutliche Unterschiede zu beobachten. So schwankte die Auslastung der Gästebetten zwischen 54,3 Prozent im Reisegebiet der Städte und 32,1 Prozent im Thüringer Vogtland.

Von **Januar bis September 2011** stieg die Zahl der Gästeübernachtungen im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum um 0,5 Prozent auf 7,3 Millionen. Davon entfielen 6,9 Millionen Übernachtungen auf Gäste aus dem Inland (+0,6 Prozent) und 456 Tausend Übernachtungen auf ausländische Gäste (-1,5 Prozent). Die Zahl der Gästeankünfte erhöhte sich im gleichen Zeitraum um 2,3 Prozent auf insgesamt 2,7 Millionen, darunter 198 Tausend ausländische Gäste (-3,6 Prozent).

- Ausführliche Ergebnisse zu diesem Thema enthält der in Kürze erscheinende Statistische Bericht „Gäste und Übernachtungen in Thüringen - September 2011“.

Weitere Auskünfte erteilt:

Dr. Oliver Greßmann

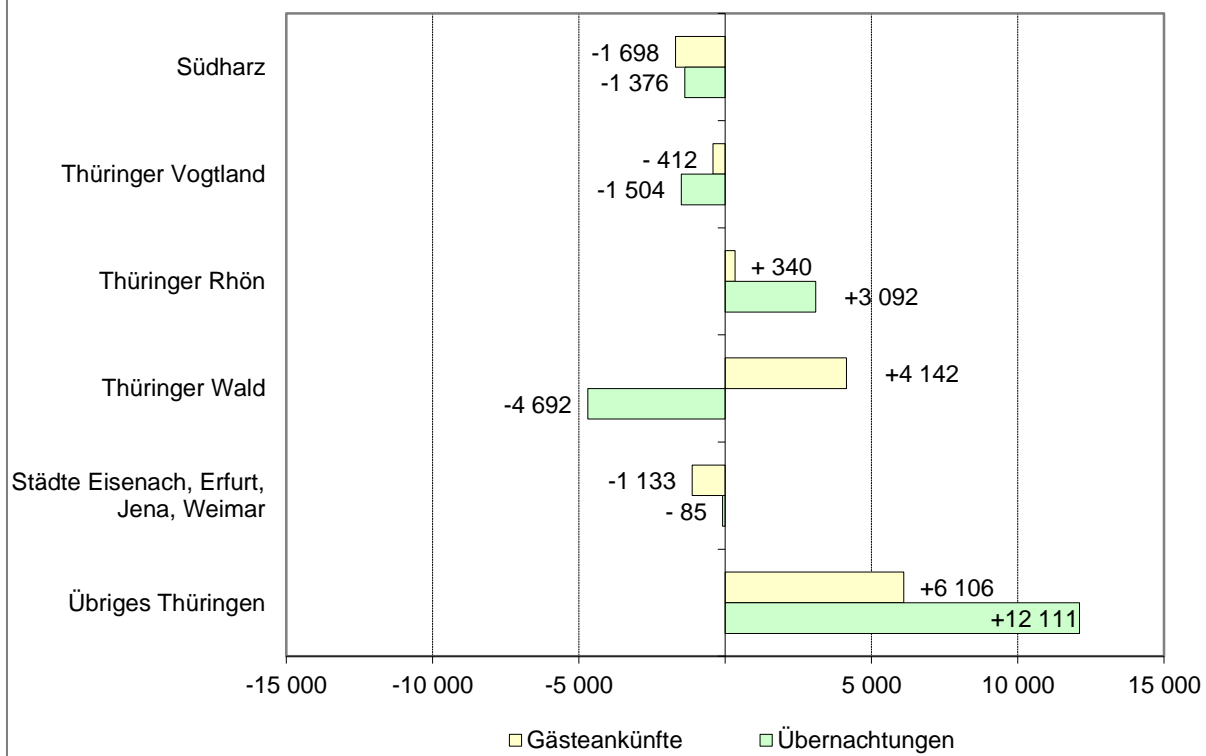
Telefon: 0361 37-84272

E-Mail: tourismus@statistik.thueringen.de

- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37 -84111/ -84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – www.statistik.thueringen.de

**Veränderung der Anzahl von Gästeankünften und Übernachtungen
im September 2011 gegenüber September 2010
nach Reisegebieten (einschl. Camping)**



- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -

**Ankünfte und Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben
(einschließlich Campingplätze) nach Thüringer Reisegebieten**

Reisegebiet	September 2011			
	Ankünfte		Übernachtungen	
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Südharz	6 988	- 19,5	19 739	- 6,5
Thüringer Vogtland	18 004	- 2,2	34 403	- 4,2
Thüringer Rhön	13 142	2,7	46 996	7,0
Thüringer Wald	140 343	3,0	400 138	- 1,2
Städte Eisenach, Erfurt, Jena, Weimar	114 784	- 1,0	205 045	0,0
Übriges Thüringen ¹⁾	70 928	9,4	209 314	6,1
Thüringen	364 189	2,1	915 635	0,8
davon				
Bundesrepublik Deutschland	338 469	2,7	858 391	1,0
anderer Wohnsitz	25 720	- 6,2	57 244	- 1,9

¹⁾ Zum Reisegebiet Übriges Thüringen gehören die Landkreise Eichsfeld, Kyffhäuserkreis, Saale-Holzland-Kreis, Sömmerda, Unstrut-Hainich-Kreis und Weimarer Land sowie der überwiegende Teil des Altenburger Landes.

- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37 -84111/ -84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – www.statistik.thueringen.de

**Ankünfte und Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben
(einschließlich Campingplätze) nach Thüringer Reisegebieten**

Reisegebiet	Januar bis September 2011			
	Ankünfte		Übernachtungen	
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Südharz	52 022	- 16,4	135 401	- 13,5
Thüringer Vogtland	140 509	3,7	276 368	2,6
Thüringer Rhön	95 736	2,4	359 150	4,4
Thüringer Wald	1 099 825	3,0	3 428 911	- 0,9
Städte Eisenach, Erfurt, Jena, Weimar	821 253	0,3	1 471 762	1,9
Übriges Thüringen ¹⁾	516 398	5,8	1 652 315	2,4
Thüringen	2 725 743	2,3	7 323 907	0,5
davon				
Bundesrepublik Deutschland	2 527 809	2,8	6 868 235	0,6
anderer Wohnsitz	197 934	- 3,6	455 672	- 1,5

¹⁾ Zum Reisegebiet Übriges Thüringen gehören die Landkreise Eichsfeld, Kyffhäuserkreis, Saale-Holzland-Kreis, Sömmerda, Unstrut-Hainich-Kreis und Weimarer Land sowie der überwiegende Teil des Altenburger Landes.

- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37 -84111/ -84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – www.statistik.thueringen.de